

Unsere Angebote

Hier sehen Sie eine Liste unserer erprobten Fortbildungs- bzw. Seminarkonzepte.

Kinderschutz – die Grundlagen

Form: Tages-Seminar

Inhalt: Grundlagen zum Kinderschutz, Gewaltformen, gesetzliche Grundlagen, Interventionen, Gesprächsführung – Inhalte können an Alters- bzw. Zielgruppe und Institution spezifisch angepasst werden

Gesprächsführung im Kinderschutz

Form: 2-8 Stunden

Inhalt: Gesprächsführung im Kinderschutz ist immer eine Herausforderung! Elterngespräche zur Konfrontation und Kooperation, Einbeziehen von Kindern und Jugendlichen

Liebevoll Grenzen setzen

Form: Elternabend oder Halbtages-Seminar

Inhalt: In unserer Arbeit im Kinderschutz sehen wir, wie wichtig Struktur und ein haltgebender Rahmen für Kinder sind. Wie gebe ich diese Orientierung, ohne autoritär oder gewaltvoll zu werden?

Gewaltprävention

Form: Elternabend oder Halbtages-Seminar

Inhalt: Die Leitsätze der Gewaltprävention – praxisnah vorgestellt

Sexualisierte Gewalt und Täterstrategien

Form: Halbtages- bis Tagesseminar

Inhalt: Grundlagen sexualisierte Gewalt, Dynamik und Besonderheiten, Sprach- und Handlungsfähigkeit aufbauen

Sexualpädagogik und das Sexualpädagogische Konzept

Form: Halbtages-Seminar

Inhalte: kindlich-sexuelle Entwicklung / Womit beschäftigt sich die Sexualpädagogik?
/ Inhalte und Methoden der sexualpädagogischen Arbeit im Kindergarten / Elternarbeit

Sexuelle Übergriffe und Grenzverletzungen unter Kindern

Form: Halbtages-Seminar

Inhalte: Unterscheidung zwischen Grenzverletzung und Übergriff / Abgrenzung zu kindlicher Sexualität / Gesprächsführung und Aufarbeitung mit Kindern, Eltern und Fachkräften

SCHUTZKONZEPT IN IHRER INSTITUTION

Orientierende interaktive Wissensvermittlung und Sensibilisierung im Kollegium

Form: 3-5 Stunden

Inhalt: "Alle starten mit ähnlichem Wissenstand"; inklusive Orientierender Erst-/Vorberatung am Telefon oder auch in Präsenz mit Leitung / Steuerungsgruppe (Inhalte u.a.: Hintergründe und Ziele eines Gewalt-Schutzkonzeptes, Überblick über die Bausteine, deren Prozesscharakter, institutionelle Risikofaktoren, Stolpersteine...)

Risiko-Potential-Analyse

Form: 3-4 Stunden

Inhalt: Ist- Stand-Erhebung der vorhandenen Potentiale und Risiken im Alltag, im gesamten Kollegium; Andenken/Planen der Beteiligung von Klient*innen

Weiterführendes Angebot Schutzkonzept

- Leitbild, Personalverantwortung, Fortbildungen, Kooperation
- Feedbackwesen und Beschwerdewege, Partizipation als Haltung
- Überblick Gewaltformen inkl. Sexualisierter Gewalt und Verfahrensschritten (§§ 8a/4KKG) bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung/KWG

- Fortsetzung Sexualisierte Gewalt und Täterinnenstrategien
- Einführung/Reflexion Sexualpädagogik (s.o.)
- Grenzverletzungen/Übergriffe unter Kindern (s.o.)
- Verhaltenskodex (welche Alltags-/Arbeitsbereiche, Nähe-Distanz-Thematiken ... betreffend? Andenken/Planen der Beteiligung von Klient*innen)
- Handlungsorientierungen/Interventionspläne/Leitlinien "im Fall des Falles" (Verdacht externe Kindeswohlgefährdung; Verdacht interne KWG durch Mitarbeitende/Leitung; Grenzverletzungen/Übergriffe unter Kindern/Jugendlichen; Fehlverhalten Leitung/Mitarbeitende; "Rehabilitation")

Nicht das Passende dabei? Kommen Sie gerne auf uns zu und wir besprechen Ihre Wünsche und Bedarfe und machen Ihnen ein passendes Angebot.

Kontaktdaten:

kinderschutz-zentrum@awo-heidelberg.de

06221 / 739 21 32

Preise

Stundensatz: 130 €/h

1000 €/Tag mit 8h incl. Pausen

Wenn es fachlich erforderlich oder inhaltlich sinnvoll ist, werden die Angebote von zwei Fachkräften des Kinderschutz-Zentrums durchgeführt. Dies bedeutet einen Aufpreis

Zusätzlich berechnen wir eine Anfahrtspauschale. Diese ist abhängig von der Distanz und ergibt sich aus folgendermaßen gestaffelten Preisen

Bis 15 km: 10 Euro

15-30 km: 20 Euro

Ab 30 km: 30 Euro